



Toro DO

Telmo Rodriguez Gago Pago la Jara 2018

CHF 57.00

-  75cl
-  14%
-  Toro
-  Tinta de Toro
-  Robert Parker: 96
James Suckling: 95
- AN** 8703718

Degustationsnotiz

Fast schwarze Farbe. In der Nase tiefe Aromen von schwarzen Beeren, Zedernholz, Tabak. Am Gaumen dicht, konzentriert und doch ein finessenreicher Wein mit viel Fruchtigkeit. Ein vollmundiges, langes Finale. Ein grandioser Wein von Telmo Rodriguez aus dem Toro!

Herstellung

18 Monate in französischen Barricas (70% neue, 20% gebrauchte und 10% in 1500 Liter Barricas)

Trinkreife

Jahrgang + 10 Jahre

Geniessen zu

Wunderbar zu Rindfleisch – von Steaks über Stroganoff bis hin zu Tatar oder langsam gegarten Braten aus dem Ofen.

Produzent

1967 kaufte Jaime Rodríguez die erfolgreiche Finca Remelluri im Rioja. Als der Sohn Telmo mit seinem Önologie-Studium begann, schien der Weg des Weingutes vorgezeichnet. Doch meistens kommt es bekanntlich anders: nach verschiedenen Stationen machte sich der umtriebige Telmo daran, die spanische Weinwelt auf den Kopf zu stellen. 1994 gründete er seine «Compania de Vinos», pachtete und kaufte wo immer möglich Rebberge in den klassischen Weinregionen Spaniens. Sein erklärtes Ziel war es, überall die regional typischen Reben und Merkmale der einzelnen Weine in den Vordergrund zu stellen und mit seiner persönlichen Handschrift zu versehen. Er war sicherlich einer der ersten Winzer in Spanien, die sich intensiv mit dem Thema «Terroir» beschäftigten. Heute arbeitet ein Team von zwölf Önologen in den verschiedenen Regionen Spaniens unter der Führung des «Meisters», der permanent unterwegs ist, um die Qualität und Typizität seiner Weine zu überprüfen. Telmo Rodríguez besitzt einen untrüglichen Instinkt für Terroirs und Rebsorten; nicht umsonst werden seine Weine mit dem Attribut «Spitzenqualität» versehen.

Region

Das Weinbaugebiet Toro liegt in Kastilien-Léon im Umkreis des lokalen Weinbaustädtchens Toro. Die Region geriet lange Zeit in Vergessenheit, bis Spanien im Weinbereich eine hohe Nachfrage verzeichnen durfte. Diverse Weingüter erkannten das Potenzial der Region, unter anderen das renommierte Weinhaus Vega Sicilia. Unzählige Winzer investierten in die Region und sie erwachte in nur wenigen Jahren zu neuem Leben. Die Region ist von heissen Tagen und kühlen Nächten geprägt. Kaum Regen. Der Unterschied kann bis zu 25° Grad betragen. Die Weine, mehrheitlich Tempranillo Trauben, fallen enorm kräftig und würzig aus. Im Weinbaugebiet Toro werden jährlich Trauben aus rund 6'000 Hektaren hergestellt, welche in Rebbergen auf ca. 700 M. ü. M. gedeihen.